

XXIV. GP.-NR

9136 /J

08. Juli 2011

**ANFRAGE**

der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein, Ing. Hofer  
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Gesundheit

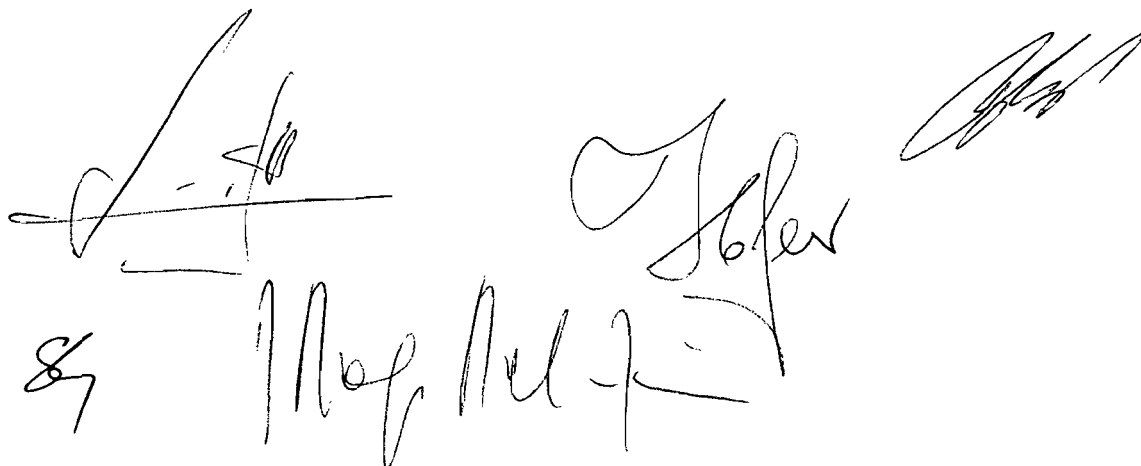
**betreffend EHEC-Erreger-Untersuchungen in Österreich**

Im April dieses Jahres setzte der Ausbruch der Masseinfektionen mit dem EHEC (Enterohämorrhagische Escherichia coli) - Keim nicht nur unser Nachbarland Deutschland in eine schwierige Situation. Auch im übrigen Europa traten vereinzelt Fälle auf. Daher wurde neben der fieberhaften Suche nach der Quelle europaweit Obst und Gemüse, aber auch Fleisch, Fleischprodukte sowie Milch- und Milchprodukte auf eine mögliche Trägerschaft untersucht. Medienberichten zufolge wurden auch in Österreich zahlreiche Lebensmittel getestet.

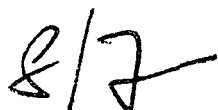
In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Gesundheit folgende

**Anfrage**

1. Wie viele Gurken wurden in Österreich auf den EHEC Erreger untersucht?
2. Wie viel sonstiges Gemüse wurden in Österreich auf EHEC-Erreger untersucht?
3. In welchem Ausmaß wurden Milch und Milchprodukte in Österreich auf den EHEC-Erreger untersucht?
4. In welchem Ausmaß wurden Fleisch und Fleischprodukte in Österreich auf den EHEC-Erreger untersucht?
5. Bei wie viel untersuchten Gemüse wurde der Toxinnachweis durchgeführt?
6. Wo genau wurde der Toxinnachweis durchgeführt?
7. Bei wie viel untersuchten Milch- und Milchprodukten wurde der Toxinnachweis durchgeführt?
8. Wo genau wurde der Toxinnachweis durchgeführt?
9. Bei wie viel untersuchten Fleisch und Fleischprodukten wurde der Toxinnachweis durchgeführt?
10. Wo genau wurde der Toxinnachweis durchgeführt?



Handwritten signatures of the members of the parliamentary group, including Dr. Belakowitsch-Jenewein, Ing. Hofer, and other members.



Handwritten initials 'e/j'.